

| |
|---------|
| Behörde |
|---------|

| |
|--|
| |
|--|

| | |
|-------------------------------------|--------------------|
| PLZ, Ort | Datum (TT.MM.JJJJ) |
| Sachbearbeiter/in | Zimmernummer |
| Telefon (Durchwahl) | Telefax |
| E-Mail | |
| Aktenzeichen (bitte immer angeben!) | |

Bescheinigung

**Gemäß §§ 7 h, 10 f, 11 a und 52 Abs. 21 Satz 6
 Einkommensteuergesetz (EStG)**

1. Bauherr/in

| | | |
|------------------------------|--|----------------------------|
| Name der juristischen Person | Name Bauherr/in - Ansprechpartner/in (bei jur. Personen) | Vorname |
| Straße, Hausnummer | PLZ | Ort |
| Telefon (Angabe freiwillig) | Fax (Angabe freiwillig) | E-Mail (Angabe freiwillig) |

2. Gebäude

| |
|--|
| |
|--|

3. Förmlich festgelegtes Sanierungsgebiet

| |
|--|
| |
|--|

4. Durchgeführte Maßnahmen

Datum der Sanierungsvereinbarung Datum (TT.MM.JJJJ)

An dem Gebäude sind Maßnahmen durchgeführt worden, die der Erhaltung, Erneuerung und funktionsgerechten Verwendung eines Gebäudes dienen, das wegen seiner

geschichtlichen künstlerischen städtebaulichen Bedeutung erhaltenswert ist.

| | Beginn | Ende |
|--------------------|--------|------|
| Datum (TT.MM.JJJJ) | | |

Höhe der anerkannten Aufwendungen (incl. MwSt.) €

5. Öffentliche Mittel

Es wurden keine Zuschüsse gewährt
 folgende Zuschüsse gewährt

| Betrag | Bewilligung Datum (TT.MM.JJJJ) | Betrag | Auszahlung Datum (TT.MM.JJJJ) |
|--------|-----------------------------------|--------|----------------------------------|
| € | | € | |
| € | | € | |
| € | | € | |

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

wir bestätigen, dass das Gebäude in dem förmlich festgelegten Sanierungsgebiet gelegen ist. Die Aufwendungen sind in dem anliegenden Verzeichnis der Kosten, das Bestandteil dieser Bescheinigung ist, gekennzeichnet. Die dargestellten Kosten sind nachgewiesen worden. Die Baumaßnahmen wurden vor Beginn mit der Gemeinde abgestimmt.

Die Bescheinigung ist nicht alleinige Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Steuervergünstigung. Die Finanzbehörde prüft weitere steuerrechtliche Voraussetzungen, insbesondere die Abziehbarkeit der Aufwendungen als Betriebsausgaben, Werbungskosten oder Sonderausgaben und die Zugehörigkeit der Aufwendungen zu den Anschaffungskosten im Sinne des § 7 h Abs. 1 Satz 3 EStG oder den Herstellungskosten, zu den Werbungskosten, insbesondere zum Erhaltungsaufwand, oder zu den nicht abziehbaren Kosten.

- Zu den bescheinigten Aufwendungen gehören Funktionsträgergebühren. Begünstigt ist nur der Anteil der nach den Feststellungen der Finanzbehörde (R 83a Abs. 5 Nr. 3 Einkommensteuer-Richtlinien 1996 BMF-Schreiben vom 31. August 1990, Nr. 3.2.2., BStBl 1990 I Seite 366) zu den Anschaffungskosten im Sinne des § 7 Abs. 1 Satz 3 EStG oder den Herstellungskosten gehört, die auf die begünstigten Maßnahmen entfallen.

Diese Bescheinigung dient zur Vorlage beim Finanzamt und ist gebührenpflichtig. Der/die Antragsteller/in hat die Kosten des Verfahrens zu tragen.

Für diese Bescheinigung wird eine Gebühr festgelegt in Höhe von €

Die Kosten in Höhe von insgesamt € sind binnen zwei Wochen nach Zustellung dieser Bescheinigung zur Zahlung fällig.

Ergänzungen

Kostenentscheidung

Rechtsbehelfsbelehrung

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift

Anlagen

- Pläne zur Rückgabe
- Originalrechnungen
- Zahlschein